

**jobcenter**  
Landkreis Böblingen



**Oktober 2014**

**Monatsbericht**

# Monatsbericht Oktober 2014

Mit der **Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung** zwischen dem Landkreis Böblingen und der Agentur für Arbeit Stuttgart vor **10 Jahren am 19.11.04** wurde die Gründung des Jobcenters Landkreis Böblingen zum 01.01.2005 besiegelt.

Dies wurde als **Zeitenwende für das Sozialsystem** in der Bundesrepublik Deutschland angekündigt.

Hinsichtlich der **Bewertung unserer Arbeit gibt es sehr unterschiedliche Meinungen.**

Es sei nur soviel dazu gesagt:

- Durch **kein Konzept der Welt** kann die soziale Not betroffener Menschen **umfänglich kompensiert** werden.
- Ohne uns wäre es **sicher ungleich schwerer** einen Weg aus der Notlage zu finden.

**Wir produzieren Chancen – nicht mehr, aber keinesfalls weniger.**

Ihr

Jobcenter Landkreis Böblingen

Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, so steht Ihnen hierfür unser Postfach [Jobcenter-LK-Boeblingen.Geschaeftsleitung@jobcenter-ge.de](mailto:Jobcenter-LK-Boeblingen.Geschaeftsleitung@jobcenter-ge.de) jederzeit zur Verfügung.

Impressum

Jobcenter Landkreis Böblingen  
Calwer Str. 6  
71034 Böblingen

V.i.S.d.Pr.: Clemens Woerner, Geschäftsführer

kostenlos zu beziehen über: Jobcenter-LK-Boeblingen.Geschaeftsleitung@jobcenter-ge.de  
oder unter [www.jobcenter-landkreisbb.de](http://www.jobcenter-landkreisbb.de)

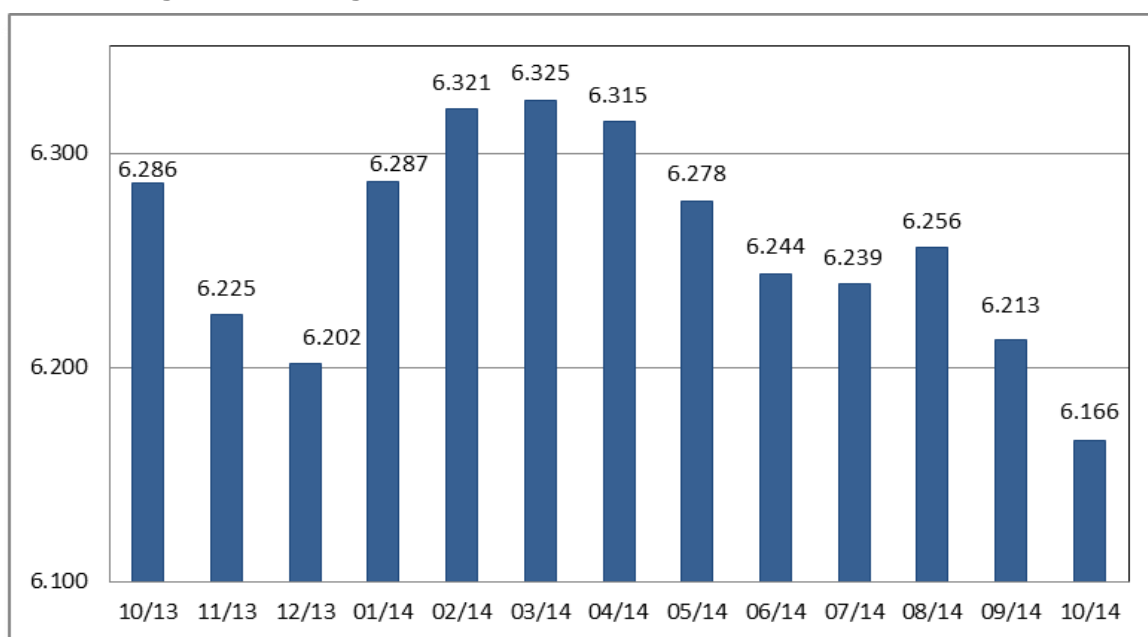
# 1. Arbeitslosengeld II

## 1.1 Bedarfsgemeinschaften (BG)

Im Landkreis Böblingen existieren 6.166 Bedarfsgemeinschaften, die Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeitssuchende beziehen (Stand 10/14 - vorläufige, hochgerechnete Daten). Gemessen an den Haushalten sind das ca. 4 % der Gesamthaushalte.

Die 6.166 Bedarfsgemeinschaften bestehen aus 12.069 Personen, von denen 8.546 Personen Arbeitslosengeld II erhalten.

### Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften



Quelle: Bundesagentur für Arbeit - aktuelle Eckwerte der Grundsicherung für Arbeitssuchende, Kreise und kreisfreie Städte - Zeitreihe (die aktuellsten 3 Monate sind hochgerechnet, die Folgemonate endgültig)

Im regionalen Vergleich siehe nachfolgende Tabelle (Stand 10/14)

Kreis	Böblingen	Esslingen	Göppingen	Ludwigsburg	Rems-Murr
<b>Bedarfsgemeinschaften</b>	6.166	10.000	5.453	9.866	9.246
Bevölkerung 15-65 J.*	243.872	336.752	164.233	340.902	271.491
Empfänger ALG II	8.546	13.482	7.250	13.124	12.305
Empfänger Sozialgeld	3.524	5.473	2.993	5.859	4.728
Personen gesamt	12.069	18.955	10.243	18.983	17.033
ALG II-Quote**	1,7%	2,0%	2,2%	1,9%	2,3%
Sozialvers. beschäftigt ***	161.544	191.895	81.651	184.767	133.389

Quelle: Bundesagentur für Arbeit – BG, Empfänger ALGII, Sozialgeld vorläufige, hochgerechnete Daten

\* Statistisches Landesamt Stand 31.12.2010

\*\* Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten in beiden Rechtskreisen. Die Summe ergibt die Arbeitslosenquote insgesamt bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

\*\*\* Bundesagentur für Arbeit Stand Sept 2013

## 2. Arbeitslosigkeit insgesamt (ALG I und ALG II)

Vorab zur Definition:

Arbeitslos ist, wer keine Beschäftigung hat (weniger als 15 Wochenstunden), Arbeit sucht, dem Arbeitsmarkt zur Verfügung steht und bei einer Agentur für Arbeit oder einem Träger der Grundsicherung arbeitslos gemeldet ist. Nach dieser Definition sind nicht alle erwerbsfähigen Leistungsberechtigten als arbeitslos zu zählen.

Wichtige Beispiele sind:

- Beschäftigte Personen, die mindestens 15 Stunden in der Woche arbeiten, aber wegen zu geringem Einkommen bedürftig nach dem SGB II sind und deshalb Arbeitslosengeld erhalten, werden nicht als arbeitslos gezählt.
- Erwerbsfähige Leistungsberechtigte, die keine Arbeit aufnehmen können, weil sie kleine Kinder erziehen oder Angehörige pflegen, werden nicht als arbeitslos gezählt

### 2.1 Arbeitslosigkeit regionaler Vergleich (ALG I und ALG II)

Landkreis	Arbeitslose gesamt	davon im Rechtskreis SGB II	Arbeitslose U25 gesamt	Arbeitslosen- quote	Veränderung ggü. Juni 2014
Böblingen	6.757	3.485	632	3,3	- 0,3%
Esslingen	9.343	5.738	1.056	3,3	- 0,3%
Göppingen	5.438	2.975	711	4,0	- 0,3%
Ludwigsburg	10.176	5.417	1.234	3,5	- 0,3%
Rems-Murr-Kreis	8.700	5.098	816	3,9	- 0,1%

Quelle: Statistik Bundesagentur für Arbeit (Stand 10/14)

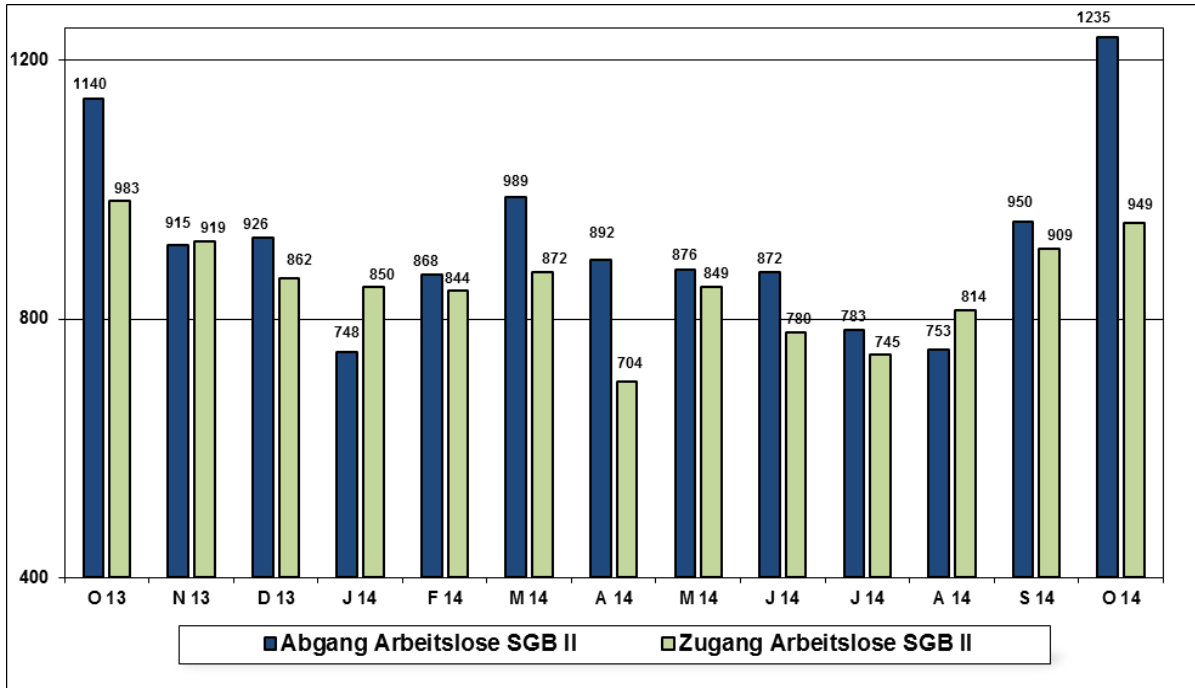
Im Landkreis Böblingen gibt es zum Stand 10/2014 insgesamt 6.757 Arbeitslose.

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Böblingen liegt somit bei 3,3 % (Bezugsgröße: sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose, Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Von den 6.757 Arbeitslosen gehören 3.485 Personen in den Rechtskreis SGB II und werden somit vom Jobcenter Landkreis Böblingen betreut.

## 2.2 Zugang/Abgang Arbeitslose im Rechtskreis SGB II

Insgesamt sind im September 2014 im Rechtskreis SGB II 949 Arbeitslose hinzugekommen. Im Gegenzug dazu konnte ein Abgang von 1235 Arbeitslosen verzeichnet werden.



Quelle: Kreisreport Bundesagentur für Arbeit

## 3. Personenkreis unter 25 Jahren (U25)

Im Landkreis Böblingen gibt es im Rechtskreis SGB II 119 Arbeitslose unter 25 Jahren (Stand 10/14).

Hier der regionale Vergleich im Überblick:

Personenkreis	Böblingen	Esslingen	Göppingen	Ludwigsburg	Rems-Murr
Personen 15 - 24 J. gesamt 1)	41.283	56.726	29.506	57.527	46.953
Arbeitslose 15 - 24 J. 2)	446	718	541	914	586
Rel. Jugendarbeitslosigkeit 3)	1,1%	1,3%	1,8%	1,6%	1,2%
<b>Bereich Arbeitslosengeld II</b>					
<b>Davon Arbeitslose U25 SGB II</b>	119	303	173	361	186

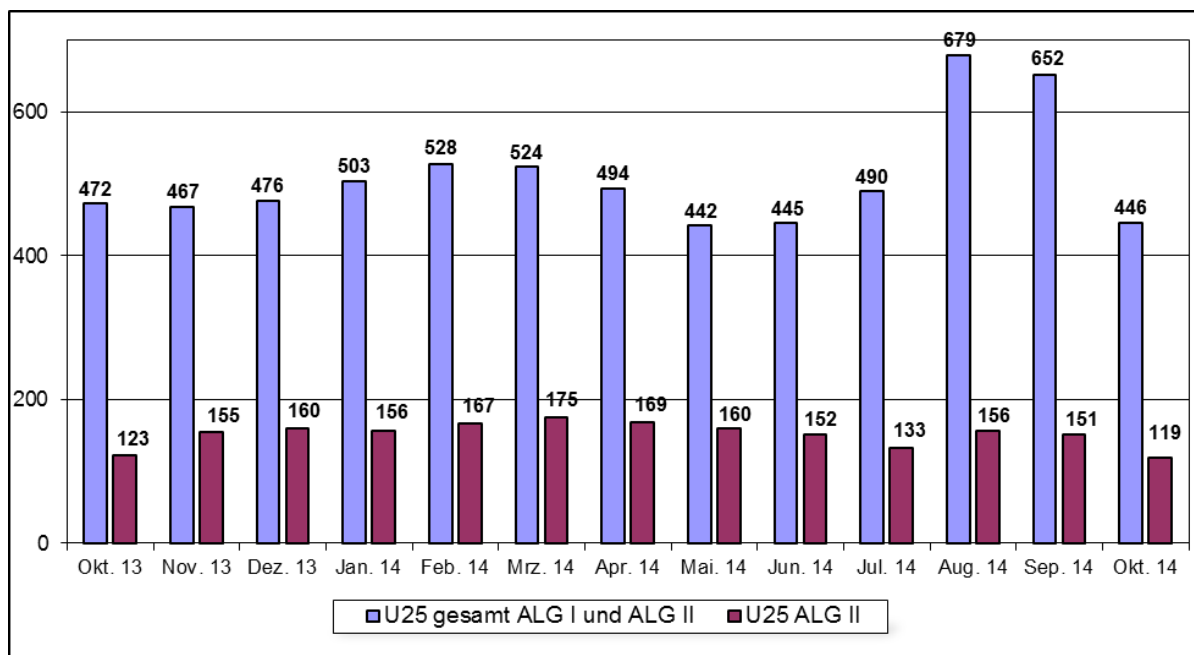
Quelle: Bundesagentur für Arbeit (Stand 10/14)

1) Statistisches Landesamt Stand 31.12.2010

2) Gesamtzahl der Arbeitslosen aus dem Bereich Arbeitslosengeld und Arbeitslosengeld II

3) Anteil der Arbeitslosen 15-24 J. (ALG und ALG II) an den Gesamtpersonen 15-24 J.

## Entwicklung der Arbeitslosenzahlen U25 im Landkreis Böblingen



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

## 4. Sozialdaten der Bedarfsgemeinschaft

Die Auswertung der Sozialdaten kann leider nur mit einer Wartezeit von 3 Monaten erfolgen. Die Datenaktualisierung erfolgt in der Regel vierteljährlich.

Im Juni 2014 bestand eine Bedarfsgemeinschaft im Durchschnitt aus 2 Personen. Die 6.244 Bedarfsgemeinschaften bestanden aus 12.289 Personen. Von diesen Personen erhielten 3.586 Sozialgeld und waren somit nicht erwerbsfähig.

Bei den restlichen 8.703 Personen handelte es sich um erwerbsfähige Leistungsberechtigte, die Arbeitslosengeld II erhielten. Die Anzahl der Frauen war mit 54,2 % dabei leicht in der Mehrzahl gegenüber den Männern mit 45,8%.

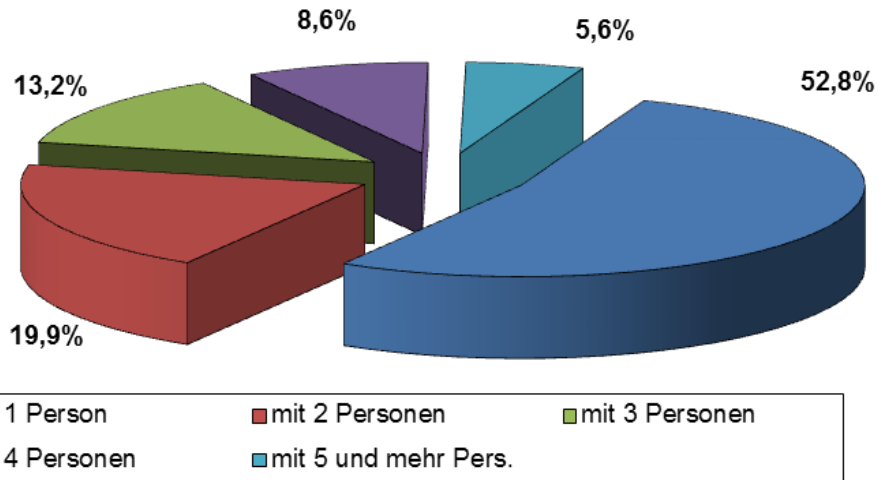
Der Anteil der unter 25-jährigen an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten stellte mit 17,8% einen nicht unerheblichen Anteil dar.

Der Anteil der Alleinerziehenden an den Gesamtbedarfsgemeinschaften entsprach 21,3%. Bei personenbezogener Betrachtung des Anteils der alleinerziehenden Personen an den gesamten erwerbsfähigen Leistungsberechtigten beträgt der Prozentsatz 15,3 %.

57,1% der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten waren Deutsche, 42,9 % Ausländer.

Hier zur Veranschaulichung einige Diagramme im Überblick (Stand 06/2014)

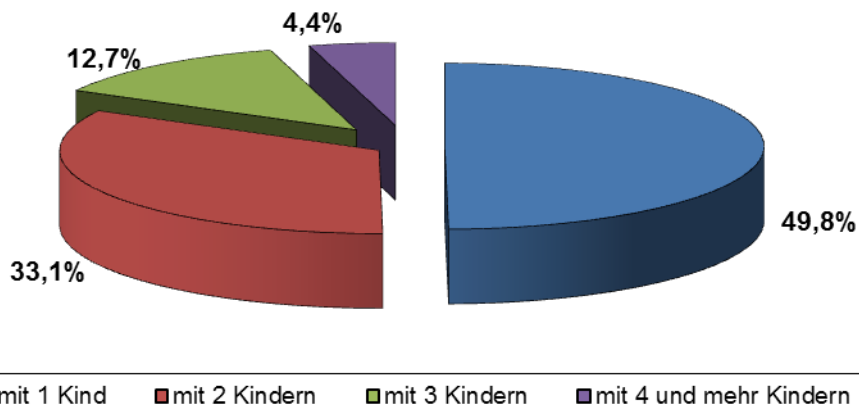
### Aufteilung der Bedarfsgemeinschaften nach Personen

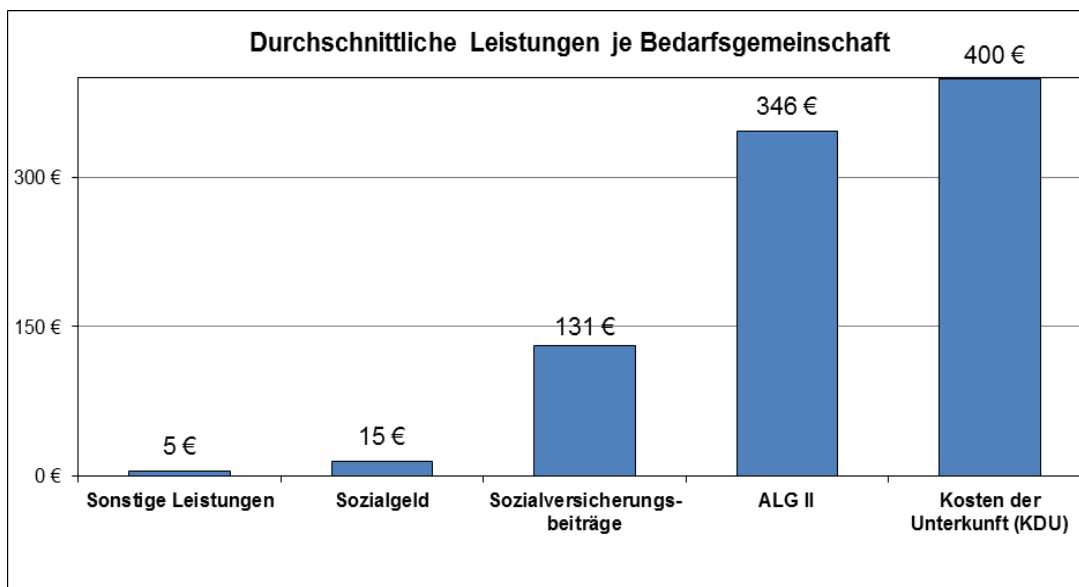
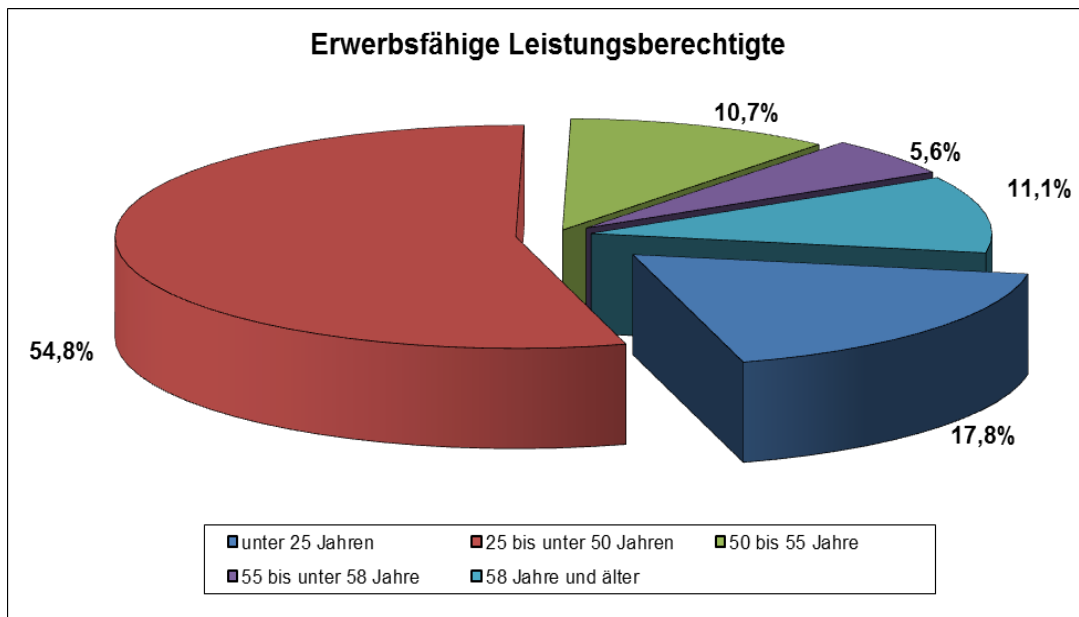


BG gesamt	darunter Single-BG			darunter BG-Alleinerziehender					
	Insgesamt	Single		Insgesamt	Alleinerziehende				
		unter 18 Jahre	18-25 Jahre		mit 1 Kind unter 18 J.	mit 2 Kin- dern unter 18 J.	mit 3 Kindern unter 18 J.	mit 4 Kindern unter 18 J.	mit 5 und mehr Kin- dern unter 18 J.
6.244	3047	5	156	1.328	783	416	101	21	7

Quelle: Statistik Bundesagentur für Arbeit - Report für Kreise und kreisfreie Städte (Stand 02/2014) \* Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

### Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren





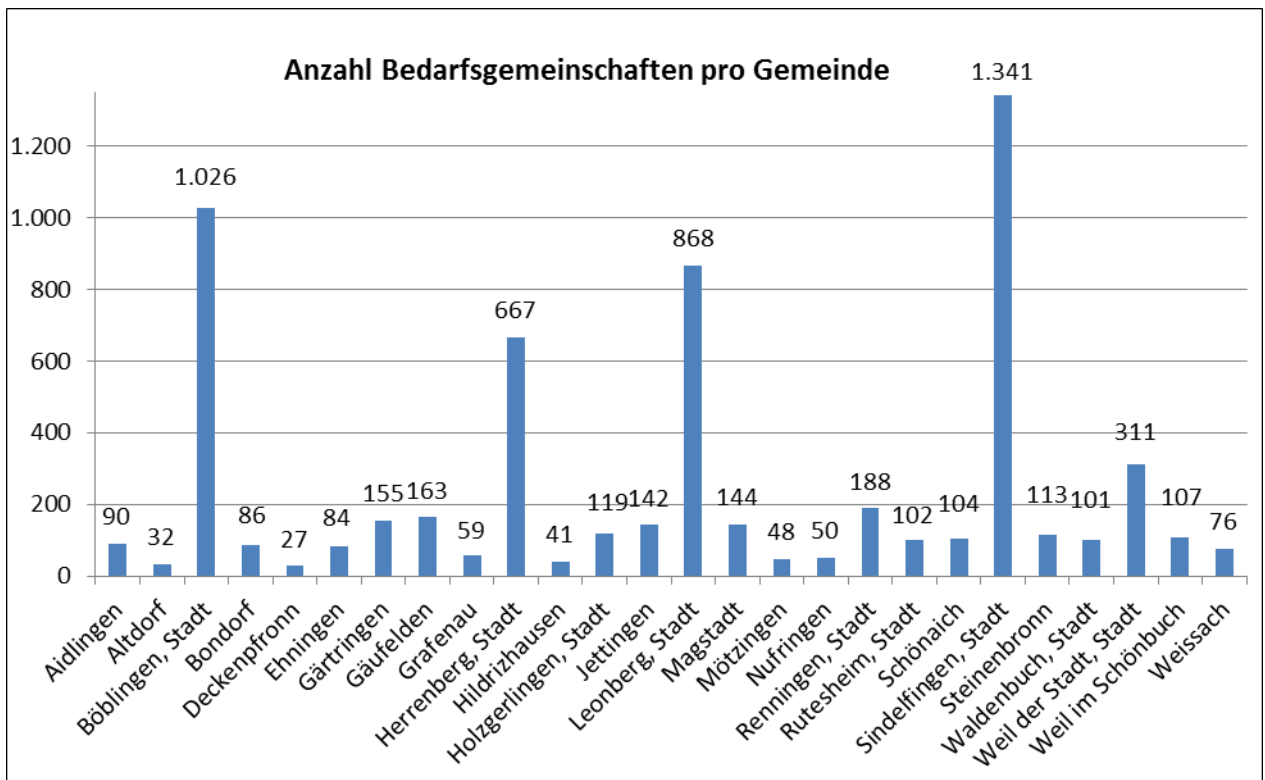
### Bewilligte Ansprüche und durchschnittliche Leistungen je Bedarfsgemeinschaft (gerundet) im regionalen Vergleich

Stadt- und Landkreise	BG	Gesamt*	ALG II	KDU
Böblingen	6.244	896 €	346 €	400 €
Esslingen	10.293	885 €	338 €	399 €
Göppingen	5.530	846 €	346 €	354 €
Ludwigsburg	10.054	893 €	348 €	394 €
Rems-Murr-Kreis	9.215	875 €	343 €	377 €

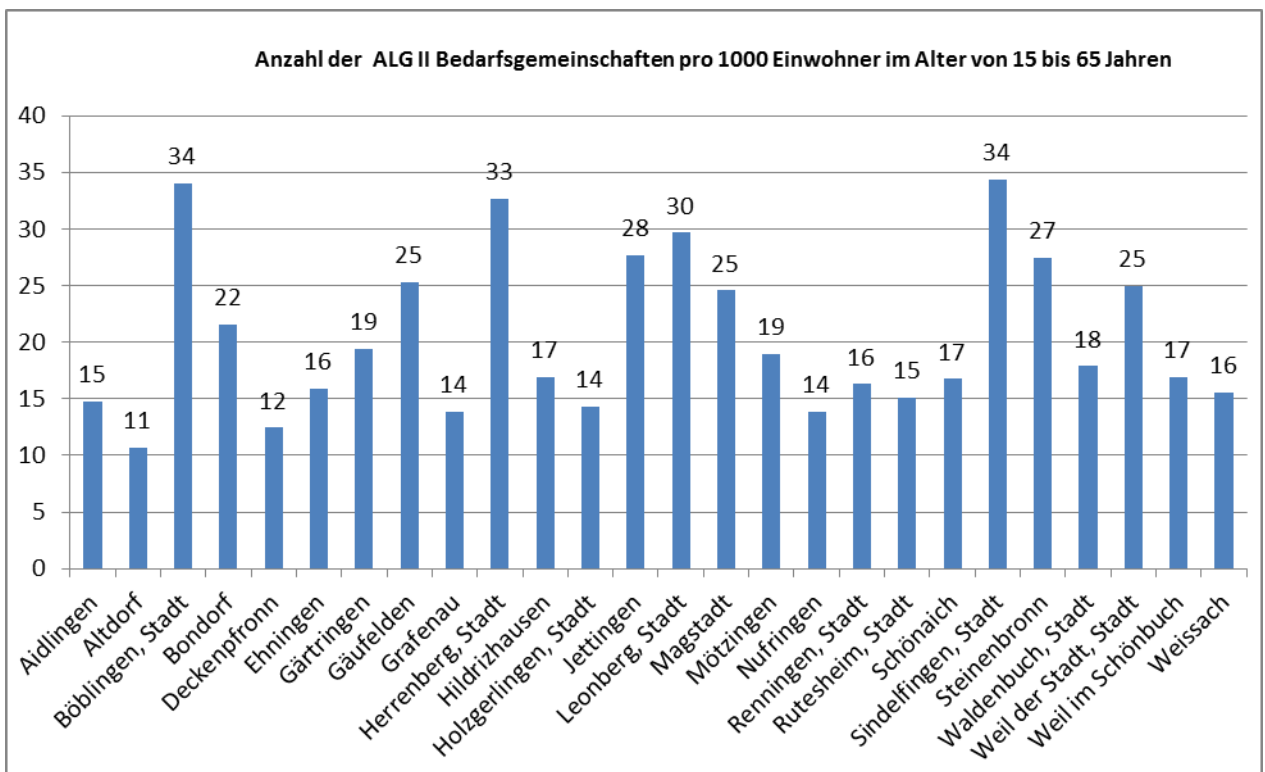
\*Gesamtleistung bestehend aus ALG II, Sozialgeld, Kosten der Unterkunft (KDU), Sozialversicherungsbeiträgen und sonstigen Leistungen Quelle: Statistik Bundesagentur für Arbeit (Stand 06/14)



## Bedarfsgemeinschaften nach Gemeinden



Quelle: Statistik Bundesagentur für Arbeit (Stand 06/14)



Quelle: Statistik Bundesagentur für Arbeit (Stand 06/14) / Statistisches Landesamt (Dez 2010) – Die aktuellen Zensusergebnisse für die Altersgruppe der 15-65 Jährigen werden erst im Laufe des Jahres 2014 vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg veröffentlicht werden.